

Fortsetzung mit Neuausschreibung der Lokalen Agenda 21 Plus am Neubau

Die unterzeichnenden Bezirksrät*innen stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 08.09.2022 gemäß § 104 WStv. folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung Neubau ersucht den zuständigen Stadtrat Jürgen Czernohorszky, eine weitere Phase der Lokalen Agenda 21 Plus (LA 21) am Neubau im Rahmen des Wiener Modells der LA 21 Plus finanziell zu unterstützen. Der Bezirk erklärt sich auf Basis einer entsprechenden Ausschreibung für das Prozessmanagement der Lokalen Agenda 21 Plus am Neubau bereit, 54.000 Euro jährlich aus Bezirksmitteln auf die nachfolgende Dauer hin zu übernehmen. Die neue Phase der LA21 Plus soll am Neubau voraussichtlich mit August 2023 beginnen und bis zum 30. November 2024 mit der Option einer zweimaligen Verlängerung um jeweils zwei Jahre maximal bis zum 30. November 2028 dauern.

Begründung

Im Bezirk Neubau wird die starke und tiefverwurzelte Kultur des Miteinanders gelebt. Partizipation ist ein zentrales Element in der Bezirksentwicklung. Der 7. Bezirk nimmt hier eine Vorreiterrolle ein, was die Beteiligungsangebote für alle Bürger*innen und Geschäftsbetreiber*innen angeht. Die Bezirksbewohner*innen sollen auch in Zukunft verstärkt in die Gestaltung ihres Bezirks eingebunden und in ihrem Engagement unterstützt werden. Seit 2002 gibt es dafür auch das Instrument der partizipativen Stadtentwicklung „Lokale Agenda 21“, die letzte Phase seit Herbst 2017. Das umfangreiche Prozessmanagement der Lokalen Agenda 21 Plus, das Bürger*innen informiert und aktiviert und den Dialog zwischen Bürger*innen, Bezirkspolitik und Stadtverwaltung organisiert sowie die Öffentlichkeitsarbeit dafür übernimmt, hat sich in den vergangenen Jahren als überaus geeignetes Instrument erwiesen.